



GreenState

Smart Modular & Vertical Farming

Die Zukunft der nachhaltigen und **Lokalen Indoor-Lebensmittelproduktion**

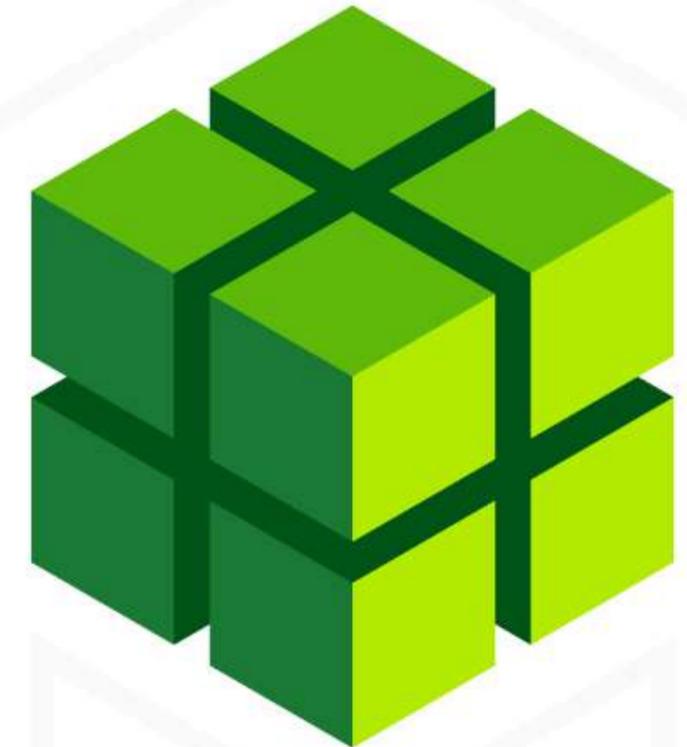
Winterthur, Juli 2023



Inhaltsübersicht

- 1** Über die GreenState AG
- 2** Vorstandsteam
- 3** Geschäftsmodell
 - 3.1** Produkte Detailhandel
 - 3.2** Hardware und Software
 - 3.3** Franchising & Partnerschaften
- 4** From Farm to Cloud and Beyond
- 5** SCADA, Big Data, KI IIoT
- 6** GreenState 2.0
- 7** Flagship-Farm in Neuhausen
- 8** Finanzielle Analyse
 - 8.1** GreenState 1.0
 - 8.2** GreenState 2.0 in Neuhausen

- 9** Meilensteine
- 10** Medienpräsenz
- 11** GSIRA - Innovation und GreenState NFTs
- 12** Kontakt
- 13** Verzichtserklärung



1

Über GreenState AG

Willkommen bei der GreenState AG, dem Schweizer Start-up-Unternehmen, das den Weg für eine **klimafreundliche, urbane, nachhaltige** und **umgebungsgesteuerte Landwirtschaft ebnet**. Unsere hochmoderne Technologie, die auf dem fortschrittlichen industriellen **Internet der Dinge, künstlicher Intelligenz** und einer proprietären **Software für maschinelles Lernen basiert**, kann überall auf der Welt installiert werden. Das macht uns zur bevorzugten Lösung für Landwirt/-innen und Gärtner/-innen, die ihre Erträge auf ein neues Niveau heben wollen.

Unsere Vision

Unsere Vision ist eine Welt, in der **Landwirtschaft nicht nur wirtschaftlich rentabel**, sondern auch **widerstandsfähig gegenüber dem Klimawandel ist**. Unsere Farmen werden vollständig mit **grüner Energie betrieben**. So können Sie ihre Pflanzen anbauen, ohne sich Gedanken über die Auswirkungen auf die Umwelt machen zu müssen. Mit unserer fortschrittlichen Technologie definieren wir neu, was es bedeutet, im 21. Jahrhundert Landwirt/-in zu sein.



Unsere Mission

Unsere Aufgabe ist es, den Übergang zu einer intelligenteren und widerstandsfähigeren Landwirtschaft zu **stärken**, indem wir den Landwirt/-innen die Werkzeuge an die Hand geben, die sie für ihren Erfolg benötigen. Mit GreenState AG werden Sie Teil einer Revolution in der Landwirtschaft, in der wir die Macht der **künstlichen Intelligenz** und **datengesteuerte Strategien** nutzen, um eine **nachhaltigere** und **profitablere** Zukunft für die Landwirtschaft zu schaffen.



Wichtige Fakten

Mitarbeitende: **34**
Farmen: **1**
Entwickelte Softwares: **3**
100% mit **grüner Energie** betrieben
Aktuelle monatliche Produktion: **1.5T**
Angetrieben durch **IIoT, Big Data und KI**.



2

Vorstandsteam



Arsenije Grgur

Vorstandsvorsitzender und CEO

Mit mehr als zehn Jahren Erfahrung im Investment Banking ist Arsenije Grgur auf Private Equity, Green Bonds und Direktinvestitionen in grüne Hightech-Projekte spezialisiert. Heute ist er CEO der GreenState AG.



Christian Hörler

Vorstandsmitglied und CFO

Christian Hörler, ein erfahrener Finanzexperte mit mehr als drei Jahrzehnten Erfahrung im Investmentbanking, ist Vorstandsvorsitzender und CFO der GreenState AG und leitet das Unternehmen in Richtung eines bevorstehenden Börsengangs.



Dr. Christoph Lustenberger

Vorstandsmitglied und Projektleiter

Dr. Christoph Lustenberger, Dozent für Factory Management und Automation an der ZHAW, promovierte 2004 an der ETH Zürich in Lebensmittelverfahrenstechnik. Er leitet technische Projekte und vernetzt interne Teams und externe Partner.

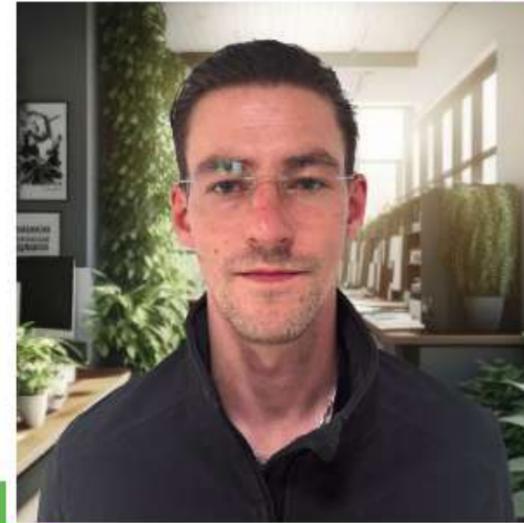




Dr. Pierre Allemann

Vorstandsmitglied und Manager
der Region Genf

Dr. Pierre Allemann, Chirurg bei der Chirurgen FMH, ist Facharzt für Gefässchirurgie, promovierter Mediziner und investiert über Bluestone Equity Partners AG, sein technologieorientiertes Family Office.



Nicolai Höppner

Chief Growing Officer

Nicolai Höppners lebenslange Leidenschaft für Pflanzen führte zu einem Studium in Gartenbauwissenschaften an der Humboldt Universität. Mit einem internationalen Masterabschluss und praktischer Erfahrung im Cannabisanbau bereichert er nun die GreenState AG.



Ralph Ruckstuhl

Chief Commercial Officer

Mit über 30 Jahren Erfahrung ist Herr Ruckstuhl ein Experte im strategischen Verkauf von Kräutern, Gemüse, Früchten und Blumen. Beachtlich ist seine Leistung von 140 Millionen CHF im Verkauf von Rosen innerhalb eines Jahres. Zuvor war er CEO eines Konglomerats mit acht Unternehmen, die sich auf Kräuter- und Gemüseproduktion spezialisierten, bevor er zu GreenState AG kam.



3

Geschäftsmodell

Die GreenState AG konzentriert sich auf **drei Hauptgeschäftsfelder:**

GreenState AG



Verkauf der Produkte im Detailhandel



Wir bieten frische, nährstoffreiche und regional produzierte Kräuter, Salate und Gemüse an.

Verkauf von Hardware und Software



Wir bieten vertikale/modulare Farmen, SCADA-Systeme implementiert mit Big Data, IIoT und KI an.

Franchising & Partnerschaft



Unsere Plattform bietet einen einfachen Weg in die Welt des Indoor-Farmings einzusteigen und von unserem Know-how Transfer zu profitieren.

Unser Ziel ist es, unseren Kunden **qualitativ hochwertige Produkte** und **Dienstleistungen** anzubieten. Unser Team ist bestrebt, **innovative Lösungen** anzubieten, die den **Bedürfnissen unserer Kunden** in der **Indoor-Farming-Industrie** gerecht werden.

3.1 Produkte im Detailhandel

Das **Produktportfolio** der GreenState AG für den Detailhandel umfasst derzeit:

1. **Basilikum**, erhältlich in 25g-Verpackungen
2. **Microgreens**, erhältlich in 25g-Verpackungen
3. **Kopf und Blattsalate**, erhältlich in 200g-Verpackungen

Alle Detailhandelsprodukte der GreenState AG werden in einer kontrollierten Umgebung **ohne Einsatz von Pestiziden**, unter Verwendung von speziellen Vollspektrumlampen und einem optimierten Bewässerungssystem, das den Wasserverbrauch um bis zu 95% reduziert, angebaut. Unsere Produkte werden in **wiederverwertbaren und biologisch abbaubaren Verpackungen** verpackt, die so konzipiert sind, dass sie die Frische und den Geschmack der Produkte bewahren. Darüber hinaus sind unsere Produkte **koscher zertifiziert**, was unseren Qualitätsstandards entspricht.



3.2 Hardware & Software

Hardware

1. Modular und einfach zu montieren nach dem **Lego-Prinzip**.
2. Massgeschneiderte Lösungen nach **Kundenwunsch**.
3. Alle Komponenten sind **ISO-zertifiziert** und entsprechen den **Industriestandards**.
4. Hoher **Automatisierungsgrad** für **mehr Effizienz**.
5. Bis zu 60% mit **grünem und nachhaltigem Strom** betrieben.
6. Einfache **Montage, Standortverlagerung** oder **Recycling möglich**.
7. **Keine Infrastruktur erforderlich**, daher Installation in **Wüsten**, auf **Dächern** und an anderen **Orten** möglich.
8. Entwickelt in der **Schweiz** nach **hochproduktiven Industriestandards**.

Software

1. **Cloud-basierte** Lösung.
2. Implementierung des **industriellen Internet der Dinge**.
3. Big Data System und **künstliche Intelligenz**.
4. **Live-Überwachung**.
5. **Fernüberwachungssystem** verwaltet durch **Cloud-Lösungen**.
6. **Multi-User-Schnittstelle**.
7. **No-Code-IDE**.
8. **Edge-Verarbeitung**.

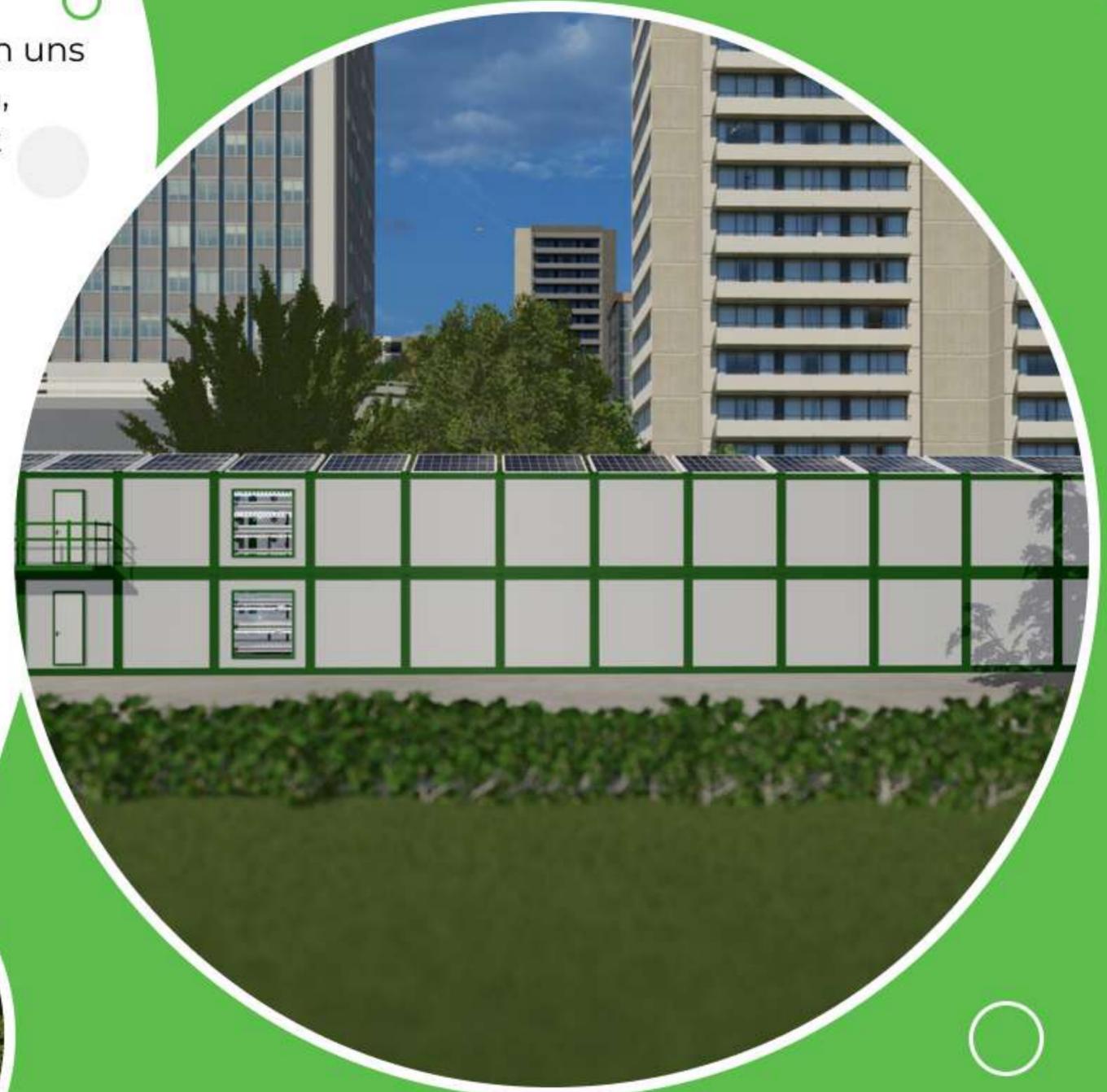


3.3 Franchising & Partnerschaft

Bei GreenState glauben wir fest an unser Motto "**Local Support**". Wir setzen uns nicht nur für die Produktion **gesunder und nachhaltiger Lebensmittel** ein, sondern auch für **lokale Gemeinschaften**, indem wir ihnen die Möglichkeit geben, Eigentümer und Manager zu werden.

Unser Franchise-Programm bietet Einzelpersonen und Unternehmen die Möglichkeit, ihre eigenen vertikalen Anbauprojekte zu starten, um ihre lokalen Gemeinschaften mit gesunden Lebensmitteln zu versorgen und lokale Universitäten zu unterstützen. Auf diese Weise fördern wir Wachstum und Entwicklung im Agrotech-Sektor.

Wir bei **GreenState** sind von unserer Fähigkeit überzeugt, lokale Gemeinschaften zu unterstützen und nachhaltige Veränderungen zu bewirken. **Unterstützen Sie uns bei unserer Mission** gesunde Lebensmittel anzubieten und lokale Gemeinschaften durch **Franchising und Partnerschaften zu unterstützen**.

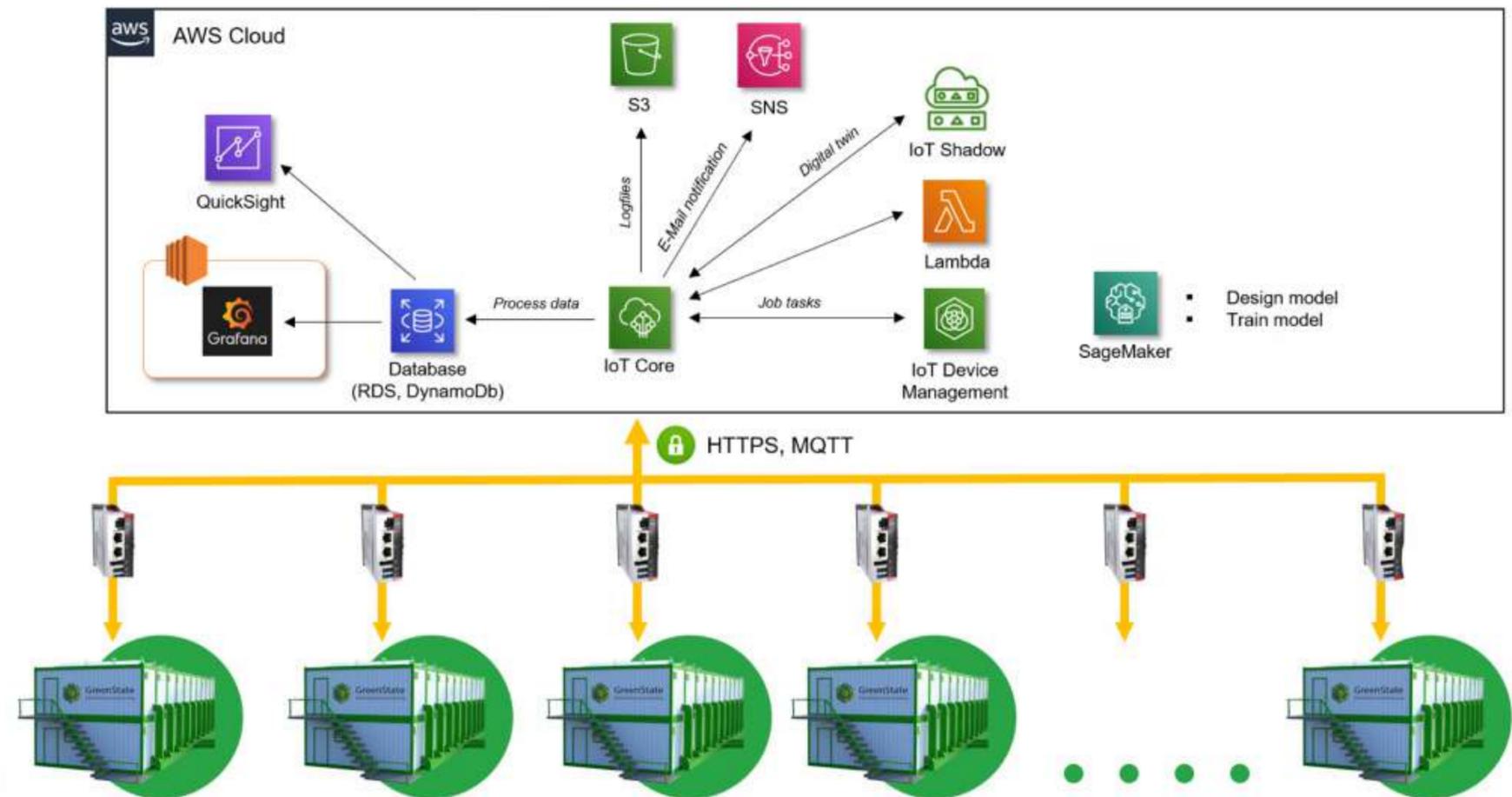


4 From Farm to Cloud and Beyond

„From Farm to Cloud and Beyond“ ist ein von der GreenState AG entwickeltes **Indoor Farming Betriebssystem**. Wir sind stolz darauf, jede elektrische Komponente, die in der Farm installiert wird, nach **Industriestandards** zu liefern und mit **"BMS"-Kommunikationschips auszustatten**. Unser Unternehmen stellt sicher, dass alle elektrischen Komponenten mit dem **PLC-System** verbunden sind und dass die Hardware-Gateway-Lösung mit dem Cloud-System verbunden ist.

Unser cloudbasiertes Betriebssystem ermöglicht es uns, **Daten zu sammeln und auszutauschen, Farmen über große Entfernungen zu verwalten, mehrere Farmen miteinander zu verbinden und digitale Rezepte zu entwickeln**, die von künstlicher Intelligenz gesteuert werden. Unsere Microservices-Cloud-Architektur ermöglicht es jedem Kunden, dem Cloud-System von GreenState beizutreten und **seine Farm mit unserer Digital Farming-Lösung zu verbinden**".

Durch die globale Vernetzung der Farmen ist GreenState in der Lage, wertvolle Anbaudaten auszutauschen und den Farmen die Möglichkeit zu geben, voneinander zu lernen. Wir sind zuversichtlich, dass unser Indoor Farming-Betriebssystem **die Art und Weise, wie wir anbauen, revolutionieren** und zu einer **nachhaltigen Landwirtschaft beitragen** wird.



5

SCADA, Big Data, KI, IIoT

Die SCADA-Software von GreenState hat sich als unglaublich effektiv erwiesen, da sie die Basilikumenerträge erhöht und die Tagesproduktion um 20 % gesteigert hat. Und die gute Nachricht ist, dass wir in den kommenden Monaten mit **einer weiteren Steigerung um 30 % rechnen**. Mit unserer SCADA-Desktopanwendung und unserer mobilen Anwendung können Sie Ihre modularen/vertikalen Farmen von überall auf der Welt **verwalten und überwachen**, so dass Sie Ihre Anlagen **flexibel im Auge behalten können, egal wo Sie sich gerade befinden**.

Aber das ist noch nicht alles. Durch den Einsatz künstlicher Intelligenz in Form von digitalen Rezepten kann unsere Software die **Anbaubedingungen verwalten** und **daraus lernen**. Die Software züchtet nicht nur unser Basilikum, sondern **verbessert und verfeinert auch ständig den Anbauprozess**. In der zweiten Phase planen wir, das landwirtschaftliche Fachwissen in das Cloud-System zu implementieren, wo Agraringenieure und -ingenieurinnen **reale Daten** in das System einspeisen und so ein noch **optimierteres Anbauumfeld** schaffen. Bei GreenState können Sie sich darauf verlassen, dass wir immer auf der Suche nach Möglichkeiten sind, **unsere Technologie zu verbessern und weiterzuentwickeln**, damit Sie noch höhere Erträge und noch mehr Erfolg in Ihrer Landwirtschaft erzielen können.



6

GreenState 2.0

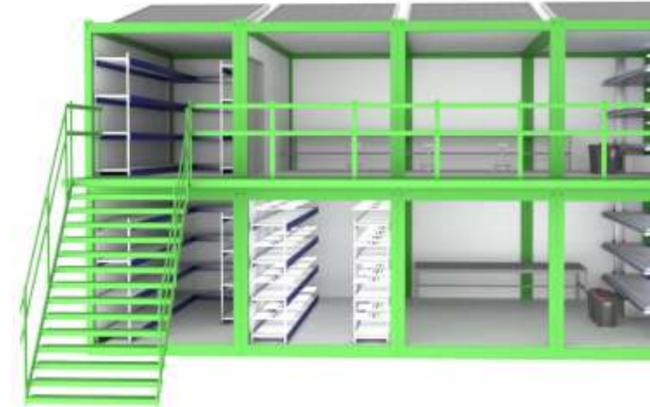
100%
**Nachhaltige
Lösung**



- 100% **nachhaltige Lösung**.
- **Lineare Produktion** vom Saatgut bis zur Verpackung.
- Alle **Produktionsschritte** abgedeckt.
- Nahezu **überall** anwendbar.



- Hoch **profitabel**.
- Mit der **Cloud** verbunden.
- Fernverwaltung und **überwachung möglich**.



- **Keine industrielle Infrastruktur** erforderlich.
- Breites, wachsendes **Produktportfolio**.
- **Offenes Cloud-System, KI** und **digitale Rezepte** anwendbar.



7

Flagship Farm in Neuhausen

Unsere bestehende Flagship Farm in Neuhausen erstreckt sich über eine Fläche von **1'000 m²** und besteht aus **24 kombinierten Modulen**, die in **fünf verschiedene Einheiten** unterteilt sind. Die Farm selbst befindet sich in einer **SIG-Industriehalle** und ist mit allen industriellen Einrichtungen ausgestattet, die zur Unterstützung der aktuellen Detailhandelsproduktion sowie zum Aufbau neuer Farmen für unsere potenziellen Kunden notwendig sind. Die Produktionsfläche selbst ist am Rheinfluss gebaut, von wo wir **100% grüne Energie** beziehen. Zwei Anbaukammern arbeiten **100% unabhängig voneinander** und können **unterschiedliche Mikroklimas** für verschiedene landwirtschaftliche Produkte schaffen.

Zwei Technikräume bieten ausreichend Platz für alle technischen Komponenten, die für die Aufrechterhaltung von **Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Lichtintensität** und **Bewässerungssystem** verantwortlich sind.

Darüber hinaus verfügt die Farm über **einen Kontrollraum**, der für die Verwaltung und Kontrolle der Farm vorgesehen war, aber da wir eine Lösung für die Verwaltung und Kontrolle entwickelt haben, wurde diese Einheit in einen Vorproduktionsraum umgewandelt.

Derzeit besteht die Demonstrationsfarm aus **23 Tischen für die Produktion von Basilikum** und **50 Regalen für die Produktion von Microgreens**. Die derzeitige minimale Produktionskapazität beträgt **1'300 kg pro Monat** und die maximale Kapazität **2'000 kg Microgreens** und **Kräuter pro Monat**.



8 Finanzielle Analyse

Projektionen der Bilanz (CHF)

Einkommen	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Einzelhandel	0	0	560'000	1'300'000	5'232'000	5'232'000	7'548'000	10'152'000	12'569'000	15'598'300	19'853'000
Intelligente Farmen	0	0	0	1'500'000	3'000'000	4'500'000	4'500'000	6'000'000	7'500'000	9'000'000	9'000'000
Franchising	0	0	0	50'000	100'000	150'000	200'000	250'000	300'000	350'000	350'000
Software	0	0	0	60'000	120'000	180'000	220'000	260'000	320'000	380'000	440'000
Einkommen Total	0	0	560'000	2'910'000	8'452'000	10'062'000	12'468'000	16'662'000	20'689'000	25'328'300	29'643'000
Ausgaben	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	2029	2030	2031
Miete	0	182'400	182'400	182'400	182'400	182'400	326'400	326'400	326'400	326'400	326'400
Löhne	0	305'200	1'464'000	1'600'000	1'650'000	1'660'000	2'000'000	2'100'000	2'300'000	2'400'000	2'800'000
Elektrizität	0	1'650	96'000	180'000	360'000	360'000	360'000	360'000	360'000	360'000	360'000
Verpackung	0	0	72'000	144'000	288'000	288'000	288'000	320'000	320'000	320'000	320'000
Modul Materialien	0	1'000'000	0	1'400'000	1'000'000	1'500'000	1'500'000	2'000'000	2'500'000	3'000'000	3'500'000
Saatgut	0	50	22'800	45'600	91'200	91'200	100'000	107'000	106'000	118'000	120'000
PKW/LKW Leasing	0	1'290	15'480	39'480	39'480	50'000	61'200	61'200	61'200	61'200	61'200
Substrate	0	0	20'400	80'880	80'880	90'500	91'550	98'000	102'000	110'250	120'000
Marketing	72'000	560'000	930'000	1'400'000	1'800'000	1'850'000	2'000'000	220'000	2'800'000	3'200'000	3'500'000
Ausgaben Total	72'000	2'050'590	2'803'080	5'072'360	5'491'960	6'072'100	6'727'150	5'592'600	8'875'600	9'895'850	11'107'600
EBIT	-72'000	-2'050'590	-2'243'080	-2'162'360	2'960'040	3'989'900	5'740'850	11'069'400	11'813'400	15'432'450	18'535'400
Steuern	0	40'000	60'000	65'000	65'000	120'000	459'260	650'000	680'000	750'000	980'000
Nettogewinn des operativen Cash Flows	-72'000	-2'090'590	-2'303'080	-2'227'360	2'895'040	3'869'900	5'281'590	10'419'400	11'133'400	14'682'450	17'555'400
Aktienkapitalerhöhung	1'400'000	2'400'000	6'000'000	12'000'000	20'000'000	21'000'000	24'000'000	30'000'000	0	0	0
Private Darlehen	110'000	1'010'000	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Green Bond	0	0	5'000'000	1'000'000	1'000'000	10'000'000	10'000'000	10'000'000	10'000'000	10'000'000	10'000'000
Total positiv finanzieller Cash Flow	1'510'000	3'410'000	11'000'000	13'000'000	21'000'000	31'000'000	34'000'000	40'000'000	10'000'000	10'000'000	10'000'000
ROI Rückzahlung	5'000	5'000	275'000	500'000	500'000	500'000	500'000	500'000	500'000	500'000	500'000
Total finanzieller Cash Flow	1'505'000	3'405'000	10'725'000	12'500'000	20'500'000	30'500'000	33'500'000	39'500'000	9'500'000	9'500'000	9'500'000
TOTAL	1'433'000	2'747'410	11'169'330	21'441'970	44'837'010	79'206'910	117'988'500	167'907'900	188'541'300	212'723'750	239'779'150

8.1 GreenState 1.0

Aktuelle Produktion in Neuhausen am Rheinflall

Basilikum		
Monatskosten	CHF	
Miete	5'750	(50/100)
Elektrizität	5'000	(0.20 kw/h)
Mitarbeitende	10'000	
Verpackung	3'000	(CHF 0.21/unit)
Saatgut	50	
Substrate	50	
Totale Kosten	23'850	

Produktion/Einkommen pro Monat	15'000
Produktionskosten pro Packung	CHF 1.59
Preis im Detailhandel	CHF 2.95
Marge Detailhandel 40%	CHF 1.18
GreenState Vorsteuergewinn/unit	CHF 0.18
GreenState Vorsteuergewinn pro Monat	CHF 2'700

Microgreens		
Monatskosten	CHF	
Miete	5'750	(50/100)
Elektrizität	3'000	(0.20 kw/h)
Mitarbeitende	19'000	
Verpackung	6'000	(CHF 0.21/unit)
Saatgut	3'740.10	
Substrate	1'650	
Totale Kosten	35'400	

Produktion/Einkommen pro Monat	30'000
Produktionskosten pro Packung	CHF 1.18
Preis im Detailhandel	CHF 4.95
Marge Detailhandel 40%	CHF 1.98
GreenState Vorsteuergewinn/unit	CHF 1.79
GreenState Vorsteuergewinn pro Monat	CHF 53'700

Aktuelle totale Kosten	CHF
	59'250

Aktueller möglicher operativer Cash Flow	Monatlich 45'000 Stück/Verpackungen
Basilikum	26'550
Microgreens	89'100
Total	CHF 115'650

Aktueller möglicher Profit vor Abzug der Steuern	Pro Monat
Total	CHF 56'400

8.2 GreenState 2.0 in Neuhausen

GreenState 2.0 Produktion am Rheinflall ab 01.02.2024

Basilikum		
Monatskosten	CHF	
Miete	5'750	(50/100)
Elektrizität	7'000	(0.20 kw/h)
Mitarbeitende	10'000	
Verpackung	9'000	(CHF 0.21/unit)
Saatgut	150	
Substrate	140	
Totale Kosten	32'040	

Microgreens		
Monatskosten	CHF	
Miete	5'750	(50/100)
Elektrizität	3'000	(0.20 kw/h)
Mitarbeitende	29'000	
Verpackung	24'000	(CHF 0.21/unit)
Saatgut	14'960.40	
Substrate	6'600	
Totale Kosten	68'350	

Produktion/Einkommen pro Monat	45'000
Produktionskosten pro Packung	CHF 0.71
Preis im Detailhandel	CHF 2.95
Marge Detailhandel 40%	CHF 1.18
GreenState Vorsteuergewinn/unit	CHF 1.06
GreenState Vorsteuergewinn pro Monat	CHF 47'700

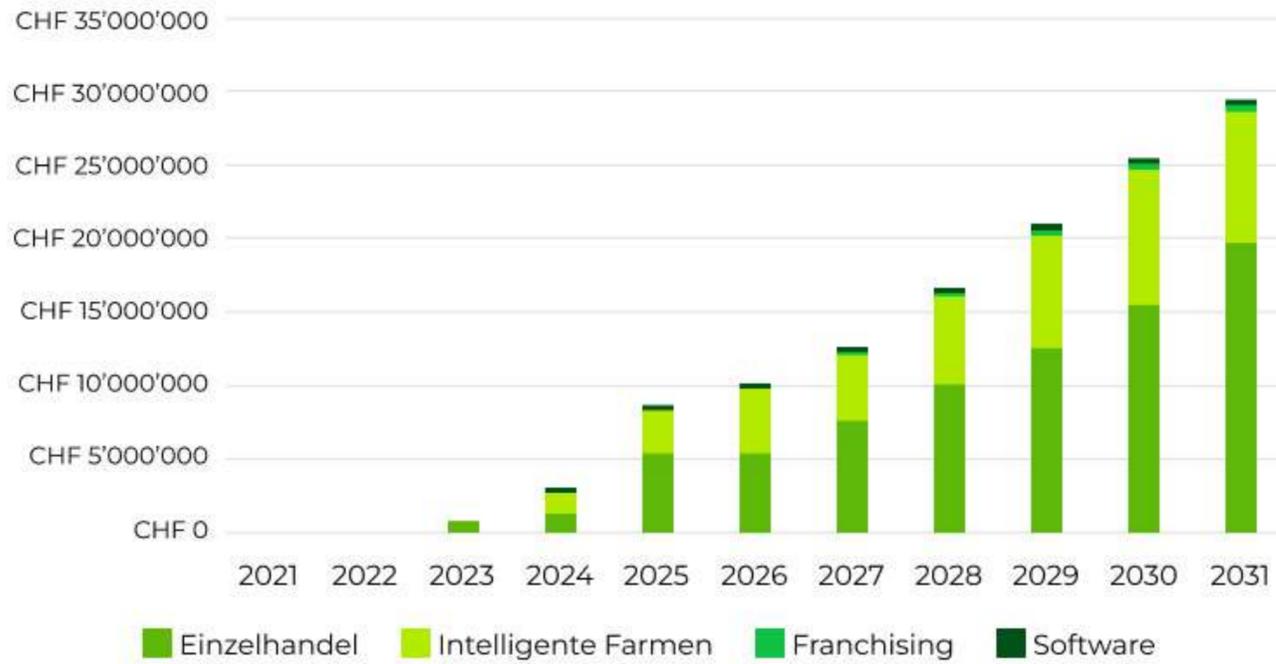
Produktion/Einkommen pro Monat	120'000
Produktionskosten pro Packung	CHF 0.57
Preis im Detailhandel	CHF 4.95
Marge Detailhandel 40%	CHF 1.98
GreenState Vorsteuergewinn/unit	CHF 2.40
GreenState Vorsteuergewinn pro Monat	CHF 288'000

GreenState 2.0 totale Kosten	CHF
	100'390

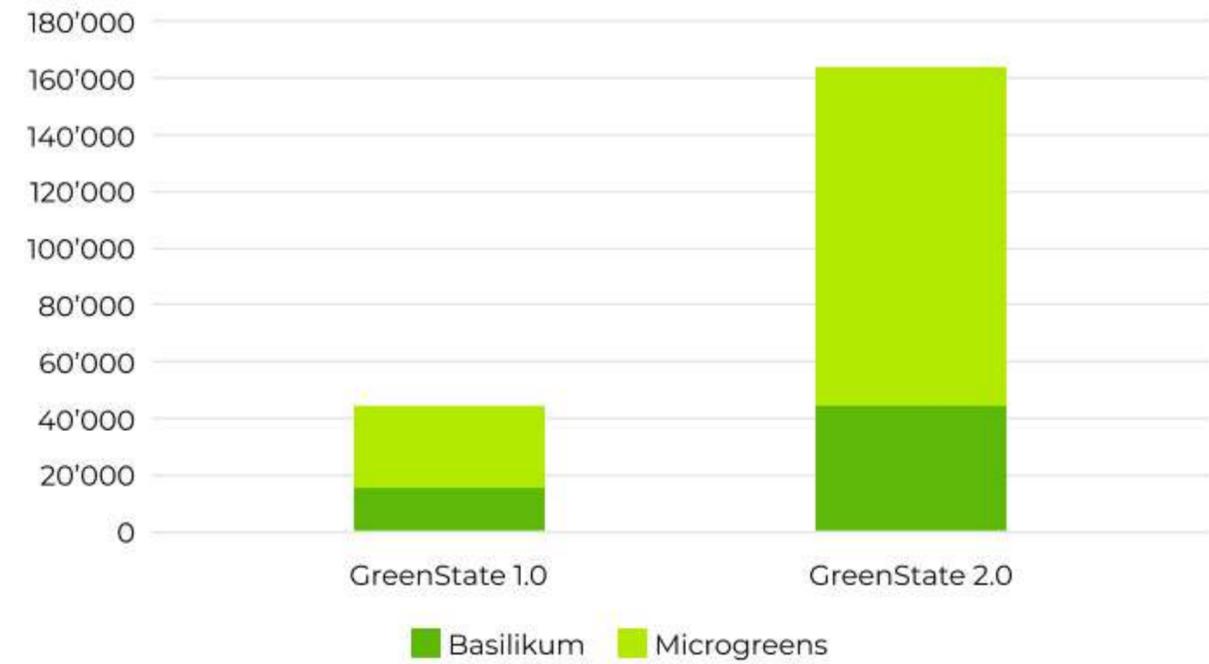
GreenState 2.0 möglicher operativer Cashflow	Monatlich 165'000 Stück/Verpackungen
Basilikum	79'650
Microgreens	356'400
Total	CHF 436'050

GreenState 2.0 möglicher Profit vor Abzug der Steuern	Pro Monat
Total	CHF 335'700

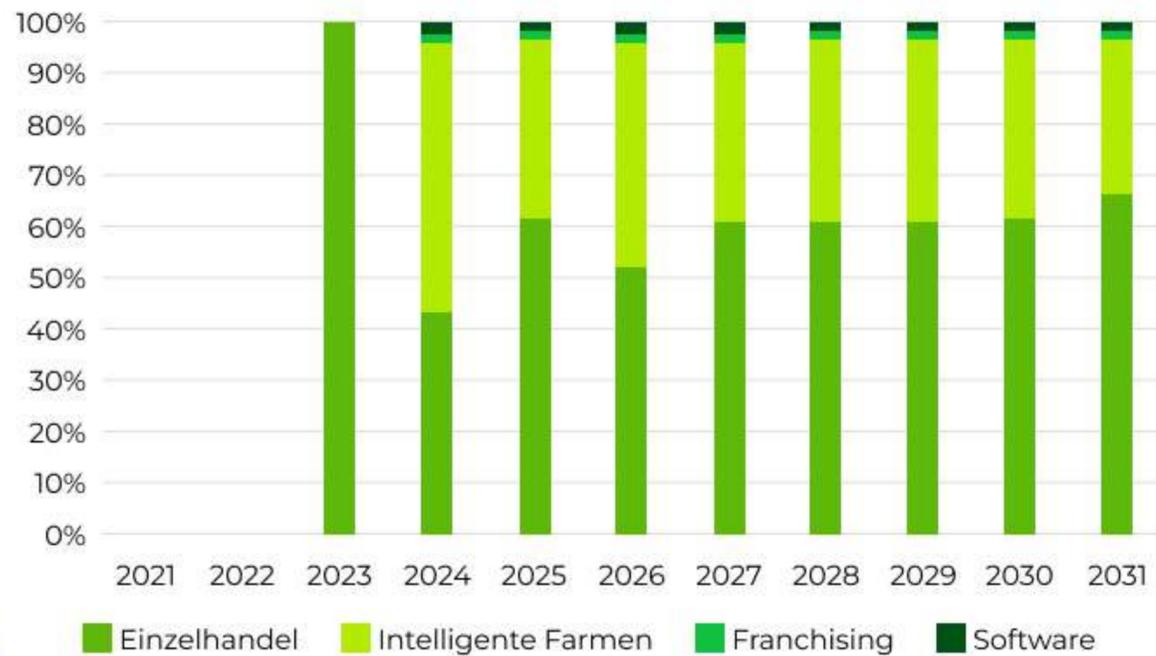
Operativer Cashflow



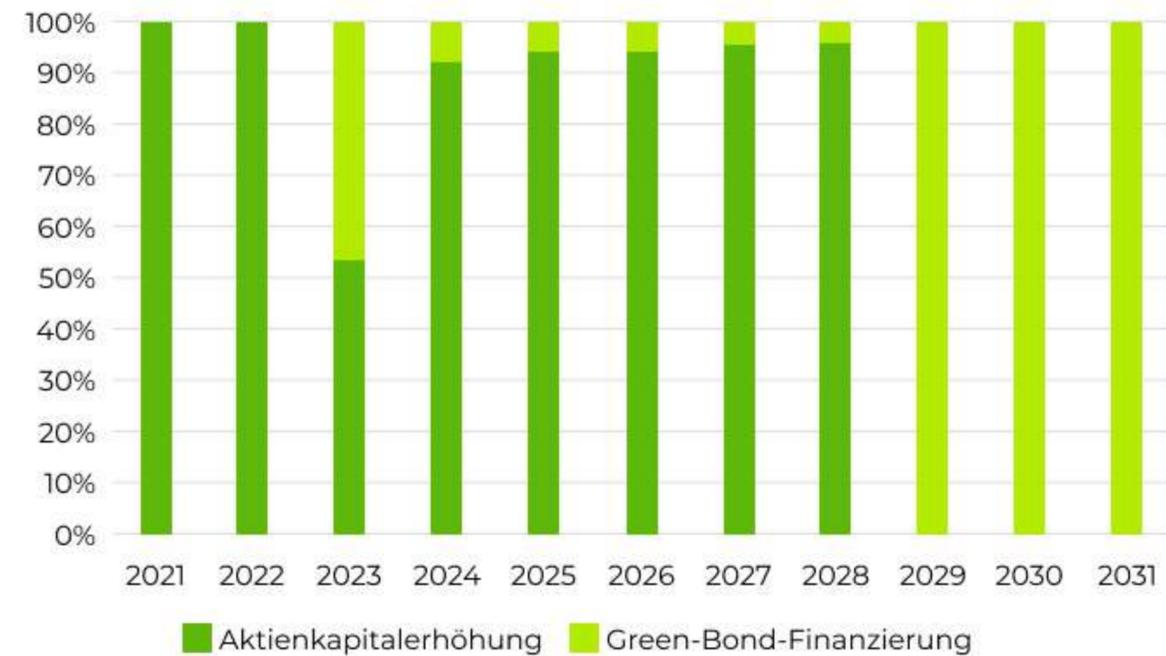
Einzelhandelsproduktionsstücke/Monat



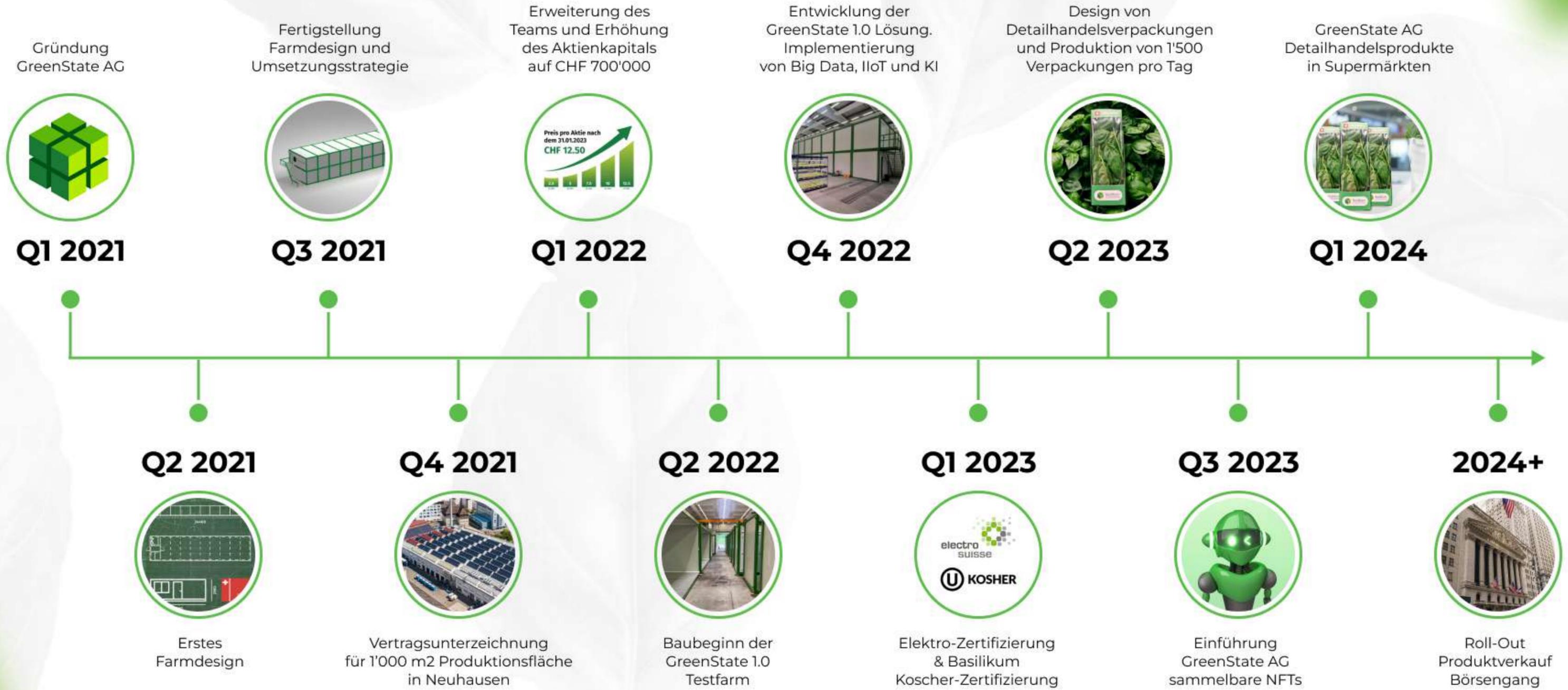
Operativer Cash Flow in %



Aktienkapitalerhöhung vs. Green-Bond-Finanzierung in %



9 Meilensteine





«Wir glauben fest daran, dass alle Menschen Zugang zu gesunden Lebensmitteln und frischem Wasser haben sollten»

Die Welt steht vor grossen Herausforderungen betreffend der Nahrungsmittelproduktion, Qualität und Logistik. GreenState AG arbeitet an der Entwicklung verschiedener technischer Lösungen für die Zukunft der Lebensmittelproduktion.

Arsenije Grgur
Board Member und CEO
von GreenState AG



uns ausschliesslich auf qualitativ hochwertige und nährstoffreiche Lebensmittel. Im Moment werden Produkte aus vertikaler Landwirtschaft als Luxusprodukte angesehen, wenn man sie zum Beispiel mit solchen vergleicht, die mit gentechnisch veränderten Organismen (GVO) hergestellt werden.

In Zukunft werden wir uns auf eine vollständig pestizidfreie Massenproduktion konzentrieren und unsere Produkte der Allgemeinheit anbieten. Wir glauben fest daran, dass alle Menschen auf diesem Planeten Zugang zu gesunden Lebensmitteln und frischem Wasser haben sollten.

Was unterscheidet diese Lösung von anderen auf dem Markt?

Wir konzentrieren uns auf die modulare und vertikale Landwirtschaft, bei der Bauernhöfe mit vorgefertigten Modellen aus Stahlrahmen und Isolierplatten nach dem Lego-Prinzip gebaut werden können. Das gibt uns die Flexibilität, Farmen für fast jede geografische Lage und Wetterbedingung zu bauen. Ausserdem sind wir der Meinung, dass die vertikale Landwirtschaft für alle erschwinglich sein muss. Aus diesem Grund bauen wir kostengünstige Farmen, die auch für «normale» Menschen erschwinglich sind.

Und schliesslich schaffen wir ein offenes System für die Betriebssoftware der digitalen Landwirtschaft, bei dem das Know-how von einer Person in die Cloud übertragen und mit allen Personen, die mit dem System verbunden sind, geteilt werden kann.

Mit der IoT-Lösung kann der Anbauprozess verfolgt und die gewonnenen Daten analysiert und sofort umgesetzt werden. Können Sie das

nicht mehr bereit sind, den Beruf des Landwirts zu ergreifen, weil er nicht innovativ ist und zudem anstrengend und ständige Präsenz erfordert.

Wir bieten eine einfache mobile Desktop-App-Lösung an, mit der moderne Landwirte ihre Betriebe verwalten können. Alle Daten werden in einem Cloud-System gespeichert. So können sie mit einer einfachen Internetverbindung ihren Betrieb von jedem Ort der Welt aus verwalten. Darüber hinaus haben wir digitale Rezepte entwickelt, die den Betrieb autonom verwalten. Der Landwirt der Zukunft muss das zentralisierte System nur noch unterstützen und kontrollieren.

In den nächsten zwölf Monaten wird unser Hauptaugenmerk darauf liegen, das Wissen der Landwirte in das Betriebssystem zu integrieren, um einen maximalen Beitrag zum Wissenstransfer vom Landwirt zum Cloud-System zu ermöglichen. Ebenso wird das Wissen einer einzigen Person in der Lage sein, Millionen von Hektaren in der Welt zu retten.

Die GreenState AG hat sich zum Ziel gesetzt, die grösste modulare und vertikale Farm der Schweiz und Europas zu bauen. Wie weit ist diese Planung?

Die Bezeichnung «die grösste modulare und vertikale Farm» sehe ich nicht als Ausdruck auf der Basis von Gier und Profit. Ich bezeichne es lieber als Netzwerk von modularen und vertikalen landwirtschaftlicher Betriebslösungen, die dazu dienen, mit vereinten Kräften hart an der Reduzierung des CO₂-Ausstosses zu arbeiten. Das Ziel dabei muss es sein, an der Verringerung des Hungers und an der Steigerung der Produktion von gesunden Lebensmitteln zu arbeiten. Wir entwickeln dafür Lösungen für die lokale Lebensmittelproduktion, aber unsere

Wir hoffen immer noch auf die Unterstützung einer der grossen Einzelhandelsketten, die unsere Produkte für den Verkauf in ihren Geschäften akzeptieren. So könnten wir uns auf die Produktion und die weitere Unternehmensentwicklung konzentrieren.

Der erste Schritt für Interessenten, die bei der GreenState AG als Frühinvestor einsteigen wollen?

Die Leute sollen uns unterstützen, wenn sie an das glauben, was wir entwickeln und wenn sie die Vision des Unternehmens teilen. Diese Unterstützung muss keine direkte Investition sein, sie könnte auch darin bestehen, dass sie eines unserer Module kaufen, eine Packung Basilikum in den Geschäften oder unsere Geschichte an ihre Freunde weitergeben.

Aber wenn wir konkret über Direktinvestitionen sprechen, wird die Rendite mehr als positiv sein, sobald wir eine Exit-Strategie erreichen.

Welche Zielgruppe(n) sprechen Sie an?

Unsere Zielgruppe ist abhängig von der Art des Produkts, das wir anbieten. Einzelne modulare Einheiten sind eher für Privatpersonen und Universitäten, mehrere modulare Einheiten sind für Entwicklungsleitende in der Lebensmittelindustrie gedacht und einzelne Produkte für Einzelhandelskunden und Haushalte.

Abschliessend Ihre überzeugenden Argumente, um in die Zukunft der modularen und vertikalen Lebensmittelproduktion zu investieren?

Sehr bald werden mehr als zehn Milliarden Menschen auf diesem Planeten leben, die meisten von ihnen zentralisiert in Megastädten. Die Versorgung mit frischem und gesunden Lebensmitteln wird immer mehr zum

8 Start-up

Lebensmittel

Frische Lebensmittel platzsparend angebot
Vertical Farming in der Zukunft eine wichtige Entwicklung dafür mit einer modular



Beim Vertical Farming gibt es verschiedene Setups. © Wirestock

«Vom Feld auf den Teller» war nicht nur das Motto einer Schweizer Landwirtschaftsausstellung im vergangenen Jahr, sondern ist im gesamten Agrikulturbetrieb ein populäres Sprichwort. Einer der beiden Faktoren in dem Slogan könnte sich in Zukunft allerdings ändern. Mit der Zunahme von extremen Wetterphänomenen und einer Verschiebung der Klimazonen steht auch die Schweizer Landwirtschaft vor grossen Herausforderungen. Eine mögliche Alternative für den Anbau von Pflanzen ist das Vertical Farming. Ähnlich wie in einem regulären Gewächshaus können hier das ganze Jahr über Lebensmittel angebaut werden. Unabhängig von den räumlichen Gegebenheiten, der Sonne und auch der Erde werden die Pflanzen übereinandergestapelt. Und neben der Platzersparnis spielen auch die Kreislaufwirtschaft und Transportwege eine Schlüsselrolle bei dieser Form der urbanen Landwirtschaft.

Litschis aus Luzern

In Winterthur beschäftigt sich auch das schweize-

Ausgabe 2/23



GreenState baut auch Basilikum an. Bild: zVg

So sieht Gre



LED-Lampen sorgen für den nötigen Sonneneinsatz beim Vertical Farming. © Wirestock / Depositphotos

unter den jeweiligen Optimalbedingungen anbauen. «Wir haben ein Lego-Prinzip entwickelt, das uns die Möglichkeit gibt, die Farmen jederzeit zu vergrössern oder zu verkleinern», erklärt Grgur. Die Heiz- und Kühlsysteme können die Anbau Räume auf jede gewünschte Temperatur zwischen -25 und 50 Grad Celsius erhitzen beziehungsweise kühlen. Im Inneren simulieren einstellbare LED-Lampen das volle Spektrum der Sonne. Dabei ist das Kontrollsystem der Farm jederzeit mit der Cloud von Amazon verbunden. «Durch die Anbindung an das AWS-System haben wir die Möglichkeit, die Farm über eine einzige Mobile-App zu verwalten», erzählt Grgur. So sammelt man aktuell auch tragreicheren Ernten zu versorgen. Die grossen Datenmengen umfassen dabei Energieverbrauch, Temperatur, Bewässerung, Frischluft und die Temperatur der Lampen. Schritt für Schritt

zu verlegen mit Stromtrieben w künftig pe den Komp Unterneh Im Vergle Wasserve 95 Proze Farming vielversp Themen kann ein Als kritis CEO vor ein. Die in der U ins Gew neuerba diese E sich Grg Partner und So zukünft wird.

Der Landbote
Dienstag, 6. September 2022

Start-up baut im Lego-System

Zukunftstechnologie Greenstate will den Gemüse-
Das Start-up setzt auf Einfachheit, tiefere Kosten

Patrick Gutz

Arsenije Grgur sagt von sich mit einem verschmitzten Lächeln, er sei «eher ein Bürogeheim». Kläglich hat der Geschäftsführer des Winterthurer Start-ups Greenstate aber den Akkuschlüssel in die Hand genommen, die Herdplatte hochgeklappt und den Container zusammengefasst.

Die Pilotanlage von Greenstate, die sich in einer ehemaligen Fabrikhalle der SIG in Neuhausen am Riedhof befindet, besteht aus 24 zweistöckig angeordneten Containern. Der Rahmen der Container besteht aus Stahl, die Wände sind aus Aluminium hergestellt. Ihre Abmessungen entsprechen herkömmlichen Schiffscontainern: Sie sind 6 Meter lang, 2,4 Meter breit und 2,6 Meter hoch. In der Anlage will die Firma Greenstate ab Oktober Gemüse produzieren. Der Fachbegriff für die zukunftsweisende Technologie heisst Vertical Farming.

Chilli made in Neuhausen

Der Einschnitt, was genau in den Containern hergestellt werden soll, ist noch nicht gefallen. «Derzeit verhandeln wir mit mehreren grossen Unternehmen über den Anbau verschiedener landwirtschaftlicher Produkte», sagt Grgur, der aus dem Investitionsbereich kommt. Falls es bis Mitte September nicht zu einer Vereinbarung komme, werde sich Greenstate in der Pilotanlage auf Chili konzentrieren.

Der Geschäftsführer hebt die Flexibilität und Flexibilität des Systems hervor. So kann jedes einzelne Modul für sich abgeklappt werden, oder mehrere Container bilden beliebig grosse offene Flächen. «Es funktioniert wie Lego», sagt Grgur. In

Jede einzelne Komponente unseres Produkts

Arsenije Grgur, der CEO des Winterthurer Start-ups Greenstate, in der Pilotanlage der SIG in Neuhausen

11

GSIRA - Innovation und GreenStates NFTs

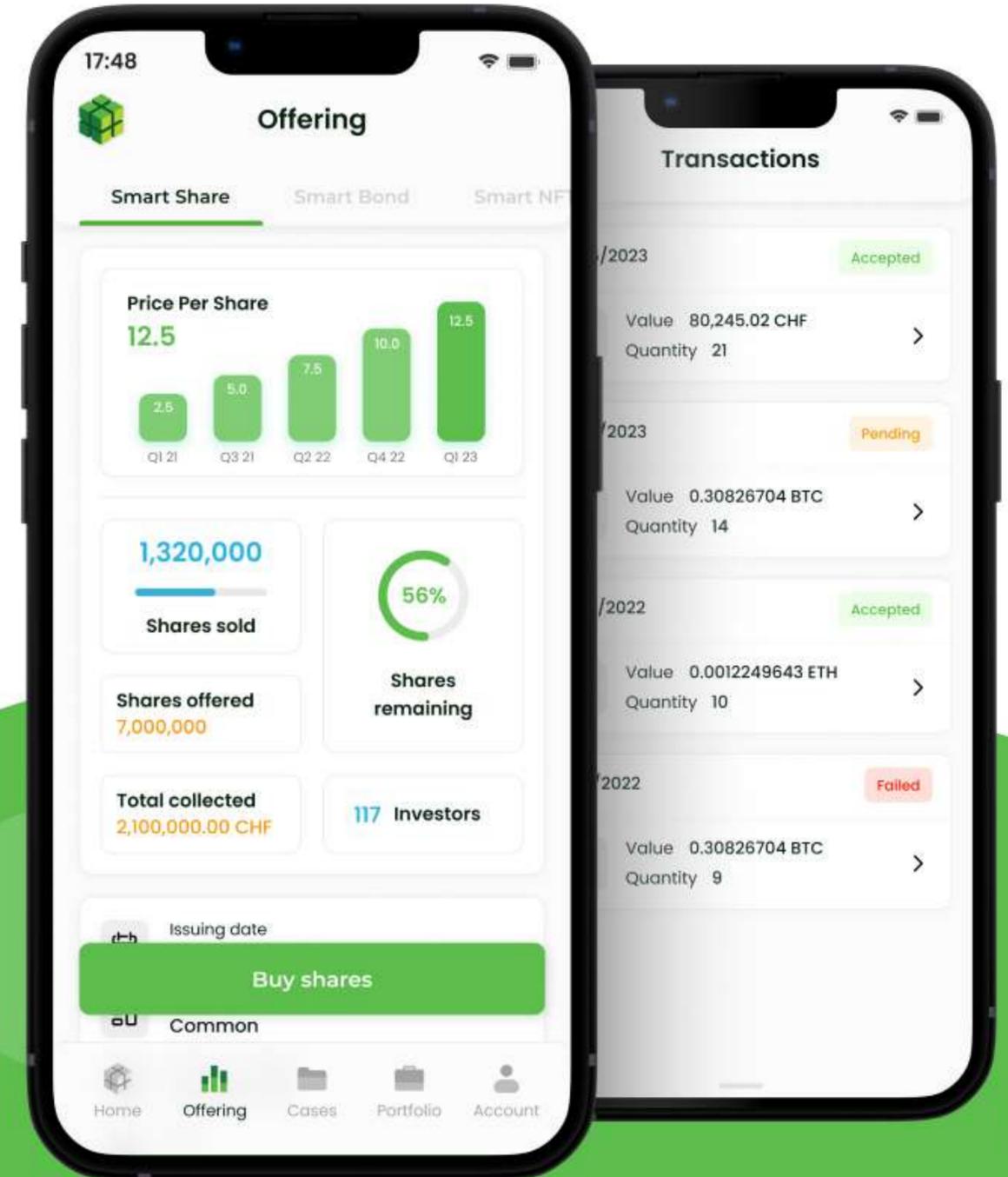
Investor relations Applikation

Merkmale & Zweck

1. Unternehmensinformationen
2. Kommunikationstool
3. Datenraum
4. Push-Benachrichtigungen
5. Aktienreservierungen
6. Portfolio und Anlagetransparenz

Zweck

1. Transparenz
2. Gemeinschaftsbildung
3. **Aktien-Finanzierung**
4. **Anleihen-Finanzierung**





Innovation GreenState NFTs

1. Verbindung von **Basilikum** und **Produkten mit NFTs**
2. **100%** von der GreenState AG
3. Einführung **neuer Produkte**
(Erdbeeren, Chili, Champignons)
4. Branding durch **Innovation, Verbindung** zu **jüngeren Bevölkerungsgruppen**

12 Kontakt

Hauptsitz:

GreenState AG
Pflanzschulstrasse 3
8400 Winterthur
Switzerland
+41 (0) 52 208 94 01
info@greenstate.ch
www.greenstate.ch

Produktion:

GreenState AG
Badstrasse 21c
8212 Neuhausen am Rheinflall
Switzerland
+41 (0) 52 208 94 01
info@greenstate.ch
www.greenstate.ch

Finanzierungsgesellschaft:

GreenState AG
Austrasse 15
Postfach 101
9495 Triesen
Liechtenstein
+41 (0) 52 208 94 01
info@greenstate.ch
www.greenstate.ch

Software-Entwicklung:

GreenState Development DOO
Jovana Subotića 19
21000 Novi Sad
Serbia
+41 (0) 52 208 94 01
info@greenstate.ch
www.greenstate.ch



Verzichtserklärung

Dieses Dokument ist ausschliesslich für den Empfänger bestimmt und darf ohne vorherige schriftliche Genehmigung der GreenState AG weder in elektronischer noch in anderer Form vervielfältigt, verbreitet oder veröffentlicht werden. Diese Publikation dient Ihrer Information und stellt weder ein Investitionsangebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Investitionsangebots noch eine öffentliche Werbung oder eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf einer Anlage oder eines anderen spezifischen Produkts dar. Der Inhalt wurde von unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erstellt und basiert auf Informationsquellen, die wir für zuverlässig halten.

Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte können wir jedoch keine Gewähr übernehmen. Die Umstände und Grundsätze, auf die sich die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beziehen, können sich jederzeit ändern. Die Veröffentlichung der Informationen bedeutet nicht, dass sich die finanziellen, rechtlichen, steuerlichen oder sonstigen Verhältnisse nicht geändert haben oder dass eine Anlage- oder sonstige Entscheidung allein auf Grund dieser Informationen getroffen werden sollte. Es wird empfohlen, sich von einer qualifizierten Fachperson beraten zu lassen. Anleger sollten sich bewusst sein, dass der Wert von Anlagen sowohl steigen als auch fallen kann. Eine positive Wertentwicklung in der Vergangenheit ist daher keine Garantie für eine positive Wertentwicklung in der Zukunft. Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die zukünftige Wertentwicklung. Das Risiko von Kurs- und Währungsverlusten sowie Renditeschwankungen aufgrund ungünstiger Wechselkursschwankungen kann nicht ausgeschlossen werden.

Es besteht die Möglichkeit, dass Anleger nicht den gesamten ursprünglich investierten Betrag zurückerhalten. Wir übernehmen keine Haftung für direkte, indirekte oder Folgeschäden, die sich aus der Verwendung dieser Publikation ergeben. Diese Publikation ist nicht für Personen bestimmt, die einer Rechtsordnung unterstehen, welche die Verteilung dieser Publikation verbietet oder von einer Genehmigung abhängig macht. Personen, die in den Besitz dieser Publikation gelangen, sind daher verpflichtet, sich über die für sie geltenden Beschränkungen zu informieren und diese einzuhalten. Es obliegt jedem potenziellen Anleger, sich in seinem Heimatland, in dem er seinen Wohnsitz hat, über die anwendbaren gesetzlichen Bestimmungen und die möglichen steuerlichen Folgen, Devisenbeschränkungen oder -kontrollen sowie über alle sonstigen Fragen umfassend zu informieren und beraten zu lassen, bevor er sich zur Zeichnung, zum Kauf, zum Halten, zum Umtausch, zur Rücknahme oder zu sonstigen Transaktionen im Zusammenhang mit einer solchen Anlage entschliesst.

Die Wertpapiere und Rechte, auf die in diesem Dokument Bezug genommen wird, dürfen nicht von Anlegern oder für Anleger erworben, gehalten oder übertragen werden, die in den Vereinigten Staaten von Amerika ansässig und/oder Staatsbürger der Vereinigten Staaten von Amerika sind.